

N-ERGIE Aktiengesellschaft
 Energie- und Umweltberatung
 Am Plärrer 43
 90429 Nürnberg

Antrag auf Zuschuss im Rahmen des „CO₂-Minderungsprogramms 2019“

für die Umstellung auf Fernwärme

Die Voraussetzungen für die Gewährung des Zuschusses entnehmen Sie bitte den Förderrichtlinien auf der Rückseite.
 Der Antrag muss vor Beginn der Umstellungsarbeiten eingereicht werden.

1. Antragsteller

Name Vorname

Straße/Nr. PLZ Ort

Telefon
 (tagsüber erreichbar) E-Mail

N-ERGIE Kundennr.

2. Bankverbindung Meine Bankverbindung liegt Ihnen bereits vor

Kontoinhaber
 (falls abweichend von Punkt 1) **X** Unterschrift

Kreditinstitut IBAN

N-ERGIE Kundennr.
 (Installationsort)

3. Angaben zum Gebäude (Installationsort) Gleiche Adresse wie unter 1)

Straße/Hausnummer/Stockwerk

PLZ Ort

Art des Gebäudes Gebäudebestand Neubau

Ist das Objekt, in dem die Anlage eingebaut wird, vermietet?

Nein Ja (in diesem Fall muss der Privatwohnsitz des Antragstellers mit Energie von der N-ERGIE beliefert werden)

4. Art der bisherigen Heizung

Öl Gas Strom Holz Sonstige

5. Heizungsumstellung auf Fernwärme

Umstellung auf zentrale Fernwärme mit einem Einzelanschluss bis zu 100 kW ab 101 kW

6. Versicherung und Verpflichtung des Antragstellers

Auf die Fördervoraussetzungen auf der Rückseite wird ausdrücklich hingewiesen. Mit seiner Unterschrift bestätigt der Antragsteller, dass er diese und die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen hat und anerkennt. Der Antragsteller versichert, dass die vorstehend gemachten Angaben sowie die beigelegten Unterlagen richtig und vollständig sind. Es ist ihm bekannt, dass er verpflichtet ist, nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen.

Der Antragsteller ist verpflichtet, den erhaltenen Zuschuss zeitanteilig zurückzuzahlen, wenn er innerhalb von zehn Jahren kein Fernwärmekunde der N-ERGIE mehr ist. Die Höhe einer möglichen Rückzahlung richtet sich nach dem Zeitpunkt der Kündigung. Entsprechendes gilt bei einem Wegfall der Fördervoraussetzungen.

Werbeeinwilligung Telefon Elektronische Post (z.B. E-Mail)

Ich bin damit einverstanden, über attraktive Angebote der N-ERGIE informiert zu werden. Dies gilt auch für die Zeit nach der Beendigung des Vertrags.
 Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ort Datum **X** Unterschrift des Antragstellers

Welche Voraussetzungen müssen Sie erfüllen?

- Der Antrag muss **vor Vergabe** der Installationsarbeiten gestellt werden. Andernfalls wird kein Zuschuss gewährt. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass mit den Umstellungsarbeiten erst nach der schriftlichen Zustimmung der N-ERGIE begonnen werden darf.
- Sie sind Eigentümer des Gebäudes oder Verwalter des gesamten Objekts.
- Die Zuschüsse werden im Rahmen der verfügbaren Mittel in der Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2019 bewilligt, solange Fördermittel zur Verfügung stehen. Also schnell beantragen.
- Es handelt sich dabei um eine freiwillige Leistung der N-ERGIE. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Ein Antragsteller kann mehrere Förderanträge für verschiedene Objekte unter derselben Kundennummer stellen.
- Weitere öffentliche Fördermittel dürfen in Anspruch genommen werden, jedoch keine Förderung anderer Energieversorger – Änderungen vorbehalten.
- Pro Objekt gibt es eine einmalige Förderung.
- Das Gebäude muss sich im Fernwärmeversorgungsgebiet der N-ERGIE befinden und zehn Jahre lang mit Fernwärme der N-ERGIE beliefert werden. Bei Kündigung Ihres Liefervertrags innerhalb von zehn Jahren nach Auszahlung der Förderung wird der Zuschuss anteilig zurückgefordert.
- Ihr Antrag kann nicht berücksichtigt werden, wenn Sie die Zahlungsverpflichtungen aus Ihrem Strom-, Erdgas- oder Fernwärmelieferungsvertrag mit der N-ERGIE zum Zeitpunkt der Entscheidung über die Gewährung eines Zuschusses nicht vollständig erfüllt haben.

Von Antrag bis Zuschuss – so einfach geht's:

1. Antrag vollständig ausfüllen und unterschreiben

2. Antrag einsenden

3. Bewilligung der Fördermittel

Wenn Sie alle Anforderungen erfüllen und noch Fördermittel zur Verfügung stehen, senden wir Ihnen ein Bewilligungsschreiben zu.

4. Durchführung und Bestätigung der Maßnahmen

Der Kauf der Anlagenbestandteile und der Beginn der Maßnahme dürfen erst nach Bewilligung der Förderung erfolgen. Die Umstellung auf Fernwärme muss bis spätestens **18 Monate** nach Bewilligung der Förderung abgeschlossen sein.

5. Auszahlung der Fördermittel

Nach Zusendung der Inbetriebnahmeerklärung überweisen wir die bewilligte Fördersumme auf Ihr Bankkonto.

Datenschutzhinweise der N-ERGIE Aktiengesellschaft für Lieferungen und Leistungen

zur Erfüllung der Informationspflichten nach Art. 13 und Art. 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zum Schutz der personenbezogenen Daten von natürlichen Personen

Stand November 2018

1. Verantwortlicher

N-ERGIE Aktiengesellschaft
Vorstand
Am Plärrer 43
90429 Nürnberg

Telefon: 0911 802-01
E-Mail: dialog@n-ergie.de
Website: www.n-ergie.de

2. Datenschutzbeauftragter

N-ERGIE Aktiengesellschaft
Datenschutzbeauftragter
Am Plärrer 43
90429 Nürnberg

Telefon: 0911 802-01
E-Mail: datenschutz@n-ergie.de

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

- (1) Verarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und -abwicklung (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO):
Die Verarbeitung ist für die Vertragsanbahnung, -durchführung und Abrechnung erforderlich.
- (2) Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung der betroffenen Person (Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO):
Soweit die N-ERGIE Aktiengesellschaft eine Einwilligung der betroffenen Person zur Verarbeitung für bestimmte Zwecke (z. B. Werbezwecke) eingeholt hat, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig.
- (3) Verarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO):
Die N-ERGIE Aktiengesellschaft verarbeitet die Daten betroffener Personen in zulässiger Weise zur Wahrung ihrer berechtigten Interessen. Dies umfasst folgende Zwecke:
 - individuelle Kundenberatung
 - bedarfsgerechte Gestaltung von Produkten
 - Markt- und Meinungsforschung
 - Werbezwecke für eigene Lieferungen und Leistungen
 - Werbezwecke für andere Lieferungen und Leistungen innerhalb des Konzernverbundes
 - Konsultation und Datenaustausch mit Auskunfteien (Bonitätsprüfung)
 - Durchführung des Forderungsmanagements
 - Vertriebskooperationen
 - Geltendmachung rechtlicher Ansprüche
 - Durchführung von Adressermittlungen
 - Aufklärung oder Verhinderung von Straftaten
 - Analysen, Statistiken, Systemsicherheitstests
- (4) Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO) oder öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO):
Als Unternehmen unterliegt die N-ERGIE Aktiengesellschaft diversen Verpflichtungen (z. B. Messstellenbetriebsgesetz, Steuergesetze, Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung der Daten betroffener Personen zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen.

4. Datenkategorien

Gegenstand der Verarbeitung personenbezogener Daten sind folgende Datenkategorien:

- Stammdaten (z. B. Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer)
- Vertragsdaten (z. B. Kundennummer, Zählernummer)
- Abrechnungs- und Bankdaten sowie vergleichbare Daten
- Kommunikationsdaten (z. B. IP-Adresse)

5. Kategorien der Empfänger personenbezogener Daten

Zur Erfüllung der genannten Zwecke kann es erforderlich sein, dass die N-ERGIE Aktiengesellschaft personenbezogene Daten an Konzernunternehmen (verbundene Unternehmen i. S. von § 15 AktG) oder an beauftragte Dienstleistungsgesellschaften, wie z. B.

- Messstellen- und Netzbetreiber,
- Druck- und Versanddienstleister,
- Auskunfteien und Inkassounternehmen,
- Personaldienstleister,
- Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung,

- IT-Dienstleister,
- Berater (Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer),
- Behörden,

aufgrund von gesetzlichen Vorschriften oder im Rahmen der Auftragsverarbeitung weitergibt. Die N-ERGIE Aktiengesellschaft verpflichtet die Konzernunternehmen und die Dienstleistungsgesellschaften in diesem Fall zur Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen.

6. Drittstaatentransfer

Sollte die N-ERGIE Aktiengesellschaft oder einer ihrer externen Dienstleister personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

7. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden bis zur Beendigung des jeweiligen Vertragszwecks (z. B. Kündigung des Liefervertrages) gespeichert. Im Anschluss findet unter Berücksichtigung einer angemessenen Nachbearbeitungsfrist die Löschung der Daten statt. Dabei sind gesetzliche Aufbewahrungsfristen (z. B. des Handels- und Steuerrechtes) von in der Regel zehn Jahren zu berücksichtigen.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Der Abschluss eines Vertrages bzw. die Anforderung einer Dienstleistung erfordert die individuelle Angabe personenbezogener Daten. Die Mindestinformationen (Pflichtfelder) müssen angegeben werden. Bei Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten kommt grundsätzlich kein Vertrag zustande, es sei denn, eine rechtliche Verpflichtung (z. B. Grundversorgung) liegt vor. Beantragte Dienstleistungen (z. B. Auskunfts- oder Beratungsleistung) können bei fehlenden Daten gegebenenfalls nicht durchgeführt werden.

9. Datenquelle

Die N-ERGIE Aktiengesellschaft erhebt personenbezogene Daten grundsätzlich bei den Betroffenen direkt. Werden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben, stammen diese aus folgenden Quellen:

- zuständiger Netzbetreiber
- Adressdienstleister, Auskunfteien
- Konzernunternehmen
- öffentlich zugängliche Quellen

10. Betroffenenrechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz kann sich die betroffene Person gerne an die N-ERGIE Aktiengesellschaft wenden. Dabei besteht das Recht auf Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO). Darüber hinaus besteht das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 13 DS-GVO).

11. Widerspruchsrecht

Sofern die N-ERGIE Aktiengesellschaft eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung ihrer berechtigten Interessen vornimmt, hat die betroffene Person aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

12. Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

13. Änderungsklausel

Da die Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden die Datenschutzhinweise im Bedarfsfall angepasst. Über Änderungen wird die N-ERGIE Aktiengesellschaft rechtzeitig informieren.